

Liebe Genossinnen und Genossen,

hier ein kleiner Ausblick auf den EU-Wahlkampf sowie ein TV- und eine Lesetipp. Viel Vergnügen!

Mit sozialistischem Gruß,

Jessica, Rainer und Johannes

Demonstration: Die Pflege kollabiert

23. März, 13:30 Uhr, Goseriedeplatz. [Zur Facebookveranstaltung...](#)

Die EU - Friedensprojekt oder neoliberales Vertragsmonster?

27. März 2019

18:00 Uhr

DGB-Haus (Otto-Brenner-Str. 1, 30159 Hannover)

Mit Stefan Liebich (MdB, DIE LINKE) und Ali Al-Dailami (angefragt)

Europa und die EU stehen angesichts von Brexit, dem Erstarren rechtsextremer Parteien und der menschenunwürdigen Sparpolitik vor gleich mehreren Zerreißproben.

Während die neoliberalen Eliten der EU eine europäische Armee und immer entfesseltere Märkte fordern, regt sich in den Bevölkerungen der europäischen Länder Widerstand. Dieser kommt z.B. bei Fridays For Future; Streiks oder Protesten gegen Nazis zum Vorschein.

Auch in der Partei DIE LINKE wird kaum ein Thema so heiß diskutiert wie die Perspektiven für Europa und die Europäische Union.

Das Feld der vertretenen Ansichten ist weit, so war auf dem Bonner Bundesparteitag von der Forderung nach einer ‚Republik Europa‘ bis hin zu Anträgen, die Kritik an der EU schärfer zu formulieren alles vertreten.

Der Antrag für eine europäische Republik vom ‚Forum Demokratischer Sozialismus‘ verfehlte in einer Abstimmung die Mehrheit knapp (Er bekam über 40%).

Auch die von Teilen der Partei geforderten Begriffe „neoliberal, undemokratisch und militaristisch“ zur Beschreibung der aktuellen Union fanden keine Mehrheit.

Zu diesem Themenbereich haben die Sozialistische Linke (ein explizit marxistischer Arbeitskreis in der Partei) und das Forum demokratischer Sozialismus (Plattform der Reformier*innen in der Linken) eine gemeinsame Veranstaltung in Hannover organisiert. Eingeladen sind Stefan Liebich (MdB, DIE LINKE, FdS) und Ali Al-Dailami (EU-Kandidat, SL).

Wir freuen uns auf eine spannende, kontroverse und solidarische Diskussion und hoffen auf zahlreiches Erscheinen!

EU-Wahlkampf

Am 26. Mai ist EU-Wahl. In der Tabelle unten findet ihr eine Reihe von Terminen, die in diesem Zusammenhang wichtig sind.

Der Plakatierungsbeginn ist am 26. April. Sobald wir vom Landesbüro erfahren, wann und wo die Plakate ankommen, teilen wir das den BO-Sprecher*innen mit.

Wer bei der Erstplakatierung in Linden, Mitte und der List in der Nacht vom 25. auf den 26. April mitmachen will, meldet sich bitte per Mail an vorstand@die-linke-region-hannover.de

Datum	Uhrzeit	Aktion	Ort
23. März	13:30	Demo: Die Pflege kollabiert	Goseriedeplatz
26. März	00:00	Plakatierungsbeginn	Region Hannover
27. März	18:00	Diskussionsveranstaltung zur EU mit Dehm und Liebig	DGB-Haus
29. März	19:00	KMV	FZH Döhren
29. März		Newroz-Fest	
30. März	11:00	Landesausschuss	FZH Vahrenwald
02. April	18:00	Obdachlosigkeit bekämpfen	Lindener Tisch e.V.
20. April	10:30	Ostermarsch	Kröpcke / Steintor
26. April		Anti-AfD-Kundgebung	Kröpcke
01. Mai		Tag der Arbeit	FZH Linden / Goseriede
08. Mai		Tag der Befreiung	Maschsee (Nordufer)
10. Mai	18:00	Pflegenotstand Stoppen	Haus der Region
11. Mai	12:00	Infostand Innenstadt	
13. Mai	17:30	Kundgebung mit Sahra	Am Küchengarten
18. Mai	12:00	Infostand Innenstadt	
25. Mai	12:00	Infostand Innenstadt	
26. Mai	Ganztägig	EU-Wahl	

Delegierte gesucht

Auf unserer Mitgliederversammlung am 29. März im freizeithaus Döhren wählen wir sechs Landesausschussdelegierte plus Ersatzdelegierte. Wenn ihr Interesse habt zu kandidieren, meldet euch gerne vorab an vorstand@die-linke-region-hannover.de

Sahra Wagenknecht bei Anne Will

[Hier](#) geht es zum grandiosen Auftritt von Sahra in der ARD-Sendung „Anne Will“ am 17. März 2019. Unbedingt anschauen!

Neuerscheinung: Thomas Goes „Klassen im Kampf“

Thomas E. Goes

Klassen im Kampf

Vorschläge für eine populäre Linke

Neue Kleine Bibliothek 267

Paperback, 182 Seiten

Erscheint im März 2019

ISBN 978-3-89438-690-0

Welche Klassen gibt es im heutigen Kapitalismus und wodurch werden sie bestimmt? Sind alle Lohnabhängigen auch Teil der ArbeiterInnenklasse? Welche strategischen Folgen für mögliche Bündnisse hat das? Wie verhalten sich nationale Klassenverhältnisse und -kämpfe zur Internationalisierung der kapitalistischen Produktion? [Weiterlesen...](#)

Zitat

"Aber wenn man auf der einen Seite Rüstungsproduktion zulässt, darf man auf der anderen Seite die Richtlinien nicht so eng auslegen, dass Export nicht mehr möglich ist."

CDU-Chefin Annegret Kramp-Karrenbauer im Interview mit der Hessischen Niedersächsischen Allgemeinen (Montagausgabe)

DIE LINKE Kreisverband Region Hannover

www.die-linke-region-hannover.de

Goseriede 8 | 30159 Hannover

☎ 0511 – 444019 | Fax: 0511 - 444029